

**Kopf der Woche** Fabienne Vonlanthen - schnellste Polizistin der Welt

# Schaffhauser Polizistin siegt bei den World Police & Fire Games

Die World Police & Fire Games sind eine Art Olympische Spiele für die Angehörigen der Polizei, des Justizvollzugsdiensts, des Zolls und der Berufsfeuerwehren aus der ganzen Welt. Gastgeber der Spiele, die alle zwei Jahre stattfinden, waren in der vergangenen Woche die Niederlande mit dem schönen Austragungsort Rotterdam. Bereits im Jahr 1985 wurden die ersten World Police & Fire Games in San Jose ausgetragen mit dem Ziel, die Angehörigen der verschiedenen Berufsgruppen im Sicherheitsdienst auf der ganzen Welt zusammenzuführen, um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Durch die Vorbereitung auf den Wettkampf werden nicht nur die Leistungsfähigkeit der Angehörigen der Einsatzkräfte gesteigert, die Veranstaltung soll zudem freundschaftliche Verbindungen untereinander schaffen und das Verständnis für die Arbeit des anderen fördern, so war die Grundidee der World Police & Fire Games, die bis heute hochgehalten wird.

Die Spiele gelten mittlerweile als eine der drei grössten Sportveranstaltungen ihrer Art auf der Welt. In Rotterdam nahmen vom 22. bis 31. Juli mehr als 10 000 Athleten aus 70 verschiedenen Nationen teil. In 63 Disziplinen wurde um die begehrten Medaillen gekämpft, geschenkte Siege gab es nicht. An der Startlinie des Halbmarathons stand am Sonntagmorgen auch die Schaffhauser Polizistin Fabienne Vonlanthen. Krankheitsbedingt musste sie noch in der Vorbereitung zum Wettkampf ihr Training anpassen und etwas einschränken. So startete sie eigentlich nicht unter optimalen Bedingungen, liess sich davon aber offensichtlich nicht entmutigen. Der Halbmarathon ist ein Langstreckenlauf über 21,0975 Kilometer, eben genau die Hälfte der Streckenlänge des Marathonlaufs. Auch die halbe Distanz erfordert viel Trainingsdisziplin und eine ausgefeilte Lauftechnik für einen erfolgreichen Zieldurchlauf. Nur mit der richtigen Ausdauer und einem eisernen Willen gelingt es den Sportlern, die Distanz von 21,1 Kilometern unter zwei Stunden hinter sich zu bringen. Am erfolgreichsten dabei war am letzten Sonntag in Rotterdam die Basadingerin Fabienne Vonlanthen. Sie überschritt mit einer Zeit von



Fabienne Vonlanthen ist die schnellste Polizistin der Welt. BILD ZVG

## Zur Person

**Alter:** 28

**Zivilstand:** ledig

**Wohnort:** Basadingen **Hobbys:** Laufen, Sport im Allgemeinen vor allem in der Natur, Reisen, Lesen

**Aktuelle Lektüre:**

«Close your Eyes» von Michael Robotham

einer Stunde, 14 Minuten und 54 Sekunden als erste Frau die Ziellinie und sicherte sich damit nicht nur den Sieg bei den Frauen im Rahmen der World Police & Fire Games, sondern auch beim gleichzeitig stattfindenden Rotterdam Marathon über diese Distanz.

«Das Podest war zwar mein Ziel, doch mit dem ersten Platz hätte ich nie gerechnet», sagte Fabienne Vonlanthen nach ihrer Rückkehr aus den Niederlanden am Dienstag. Über das Glanzresultat freut sie sich nun zurecht umso mehr.

Mit dem erreichten sportlichen Erfolg darf die junge Polizistin, die seit zwei Jahren bei der Schaffhauser Polizei im Einsatz steht, nun den Titel «Schnellste Polizistin der Welt» tragen. (she)

erschienen in den Schaffhauser Nachrichten August 2022